

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024



**Sperrfrist:
29.02.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Berichtsmonat:	Februar 2024
Erstellungsdatum:	26.02.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Februar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach	18
Geschäftsstellenbezirk Gummersbach	21
Geschäftsstellenbezirk Leverkusen	24
Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen	27
Geschäftsstellenbezirk Waldbröl	30
Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth	33

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	39.584	39.414	39.429	170	0,4	140	0,4	1,0	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.597	23.446	22.528	151	0,6	659	2,9	1,0	1,8
55,8% Männer	13.168	13.023	12.576	145	1,1	541	4,3	2,6	4,5
44,2% Frauen	10.429	10.423	9.952	6	0,1	118	1,1	-0,9	-1,4
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	2.054	1.946	1.826	108	5,5	156	8,2	7,0	6,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	399	399	374	-	-	10	2,6	-1,2	-3,1
36,0% 50 Jahre und älter	8.491	8.481	8.189	10	0,1	110	1,3	-0,4	0,4
26,6% dar. 55 Jahre und älter	6.281	6.283	6.055	-2	-0,0	194	3,2	1,9	2,3
37,1% Langzeitarbeitslose	8.755	8.768	8.540	-13	-0,1	-28	-0,3	-2,4	-3,4
7,1% Schwerbehinderte Menschen	1.687	1.681	1.633	6	0,4	-30	-1,7	-3,6	-4,0
36,1% Ausländer	8.522	8.520	8.238	2	0,0	381	4,7	2,9	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.436	4.525	4.103	-89	-2,0	-15	-0,3	5,3	-3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.579	2.000	1.458	-421	-21,1	31	2,0	4,3	7,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.464	1.021	1.243	443	43,4	170	13,1	22,3	-3,6
seit Jahresbeginn	8.961	4.525	50.315	x	x	212	2,4	5,3	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.287	3.607	4.150	680	18,9	-398	-8,5	11,6	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.252	1.186	1.119	66	5,6	-33	-2,6	33,0	10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.280	901	1.227	379	42,1	-331	-20,5	21,9	4,4
seit Jahresbeginn	7.894	3.607	49.850	x	x	-23	-0,3	11,6	4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,0	5,8	x	x	x	5,9	6,0	5,7
dar. Männer	6,4	6,3	6,1	x	x	x	6,1	6,1	5,8
Frauen	5,7	5,7	5,4	x	x	x	5,7	5,8	5,5
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,8	4,5	x	x	x	4,8	4,6	4,3
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,7	3,8	3,6
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,5	x	x	x	5,6	5,7	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,1	x	x	x	6,4	6,5	6,2
Ausländer	17,6	17,6	17,0	x	x	x	17,7	18,0	17,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,5	6,2	x	x	x	6,4	6,5	6,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	24.836	24.689	23.850	147	0,6	58	0,2	-0,5	0,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.205	30.004	29.211	201	0,7	458	1,5	1,5	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.395	30.188	29.393	207	0,7	514	1,7	1,7	2,6
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,6	7,4	x	x	x	7,6	7,5	7,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.882	7.715	7.502	167	2,2	394	5,3	3,2	7,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	34.845	34.857	34.560	-12	0,0	-65	-0,2	0,7	1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.936	13.962	13.856	-26	-0,2	-546	-3,8	-4,0	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	24.816	24.857	24.765	-42	-0,2	-287	-1,1	-0,1	0,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.429	922	1.258	507	55,0	-14	-1,0	-3,5	2,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.351	922	13.834	x	x	-47	-2,0	-3,5	-12,4
Bestand	5.447	5.211	5.558	236	4,5	-480	-8,1	-8,9	-4,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.838	13.602	13.757	236	1,7	547	4,1	3,9	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.474	8.331	7.825	143	1,7	347	4,3	2,7	5,7
60,2% Männer	5.101	4.973	4.718	128	2,6	293	6,1	4,0	8,9
39,8% Frauen	3.373	3.358	3.107	15	0,4	54	1,6	0,8	1,2
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	898	792	737	106	13,4	115	14,7	13,0	16,2
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	97	90	77	7	7,8	18	22,8	21,6	2,7
43,3% 50 Jahre und älter	3.671	3.682	3.536	-11	-0,3	-146	-3,8	-5,3	-2,7
35,5% dar. 55 Jahre und älter	3.012	3.019	2.903	-7	-0,2	-158	-5,0	-6,2	-4,3
13,2% Langzeitarbeitslose	1.117	1.120	1.034	-3	-0,3	-221	-16,5	-18,9	-19,7
9,0% Schwerbehinderte Menschen	759	756	734	3	0,4	-75	-9,0	-9,2	-9,6
20,3% Ausländer	1.717	1.723	1.613	-6	-0,3	182	11,9	12,1	16,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.404	2.572	2.138	-168	-6,5	8	0,3	4,9	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.313	1.679	1.198	-366	-21,8	92	7,5	5,7	13,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	643	427	462	216	50,6	-32	-4,7	27,5	7,2
seit Jahresbeginn	4.976	2.572	26.318	x	x	129	2,7	4,9	9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.163	1.971	1.928	192	9,7	-71	-3,2	19,7	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	920	899	752	21	2,3	-12	-1,3	43,8	11,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	489	354	408	135	38,1	-74	-13,1	16,4	-9,1
seit Jahresbeginn	4.134	1.971	24.372	x	x	253	6,5	19,7	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,9
dar. Männer	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Frauen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	2,9	x	x	x	3,3	3,4	3,2
Ausländer	3,5	3,6	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.642	8.472	7.983	170	2,0	311	3,7	2,1	5,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.751	9.573	9.129	178	1,9	384	4,1	2,4	6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.924	9.743	9.297	181	1,9	429	4,5	2,8	6,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.882	7.715	7.502	167	2,2	394	5,3	3,2	7,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.746	25.812	25.672	-66	-0,3	-407	-1,6	-0,4	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.123	15.115	14.703	8	0,1	312	2,1	0,2	-0,2
53,3% Männer	8.067	8.050	7.858	17	0,2	248	3,2	1,8	2,0
46,7% Frauen	7.056	7.065	6.845	-9	-0,1	64	0,9	-1,7	-2,5
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.156	1.154	1.089	2	0,2	41	3,7	3,3	1,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	302	309	297	-7	-2,3	-8	-2,6	-6,4	-4,5
31,9% 50 Jahre und älter	4.820	4.799	4.653	21	0,4	256	5,6	3,8	2,9
21,6% dar. 55 Jahre und älter	3.269	3.264	3.152	5	0,2	352	12,1	10,7	9,2
50,5% Langzeitarbeitslose	7.638	7.648	7.506	-10	-0,1	193	2,6	0,6	-0,7
6,1% Schwerbehinderte Menschen	928	925	899	3	0,3	45	5,1	1,5	1,1
45,0% Ausländer	6.805	6.797	6.625	8	0,1	199	3,0	0,8	1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.032	1.953	1.965	79	4,0	-23	-1,1	5,7	-14,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	266	321	260	-55	-17,1	-61	-18,7	-2,1	-14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	821	594	781	227	38,2	202	32,6	18,8	-9,0
seit Jahresbeginn	3.985	1.953	23.997	x	x	83	2,1	5,7	1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.124	1.636	2.222	488	29,8	-327	-13,3	3,2	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	332	287	367	45	15,7	-21	-5,9	7,5	7,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	791	547	819	244	44,6	-257	-24,5	25,7	12,8
seit Jahresbeginn	3.760	1.636	25.478	x	x	-276	-6,8	3,2	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,8	3,9	3,8
dar. Männer	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,7
Frauen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,8	3,9	3,8
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,9	3,1	2,9
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,0
Ausländer	14,0	14,0	13,7	x	x	x	14,4	14,7	14,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.194	16.217	15.867	-23	-0,1	-253	-1,5	-1,8	-2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.455	20.431	20.082	24	0,1	75	0,4	1,1	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.471	20.445	20.096	26	0,1	85	0,4	1,2	0,9
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,1	x	x	x	5,2	5,1	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	34.845	34.857	34.560	-12	0,0	-65	-0,2	0,7	1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.936	13.962	13.856	-26	-0,2	-546	-3,8	-4,0	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	24.816	24.857	24.765	-42	-0,2	-287	-1,1	-0,1	0,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

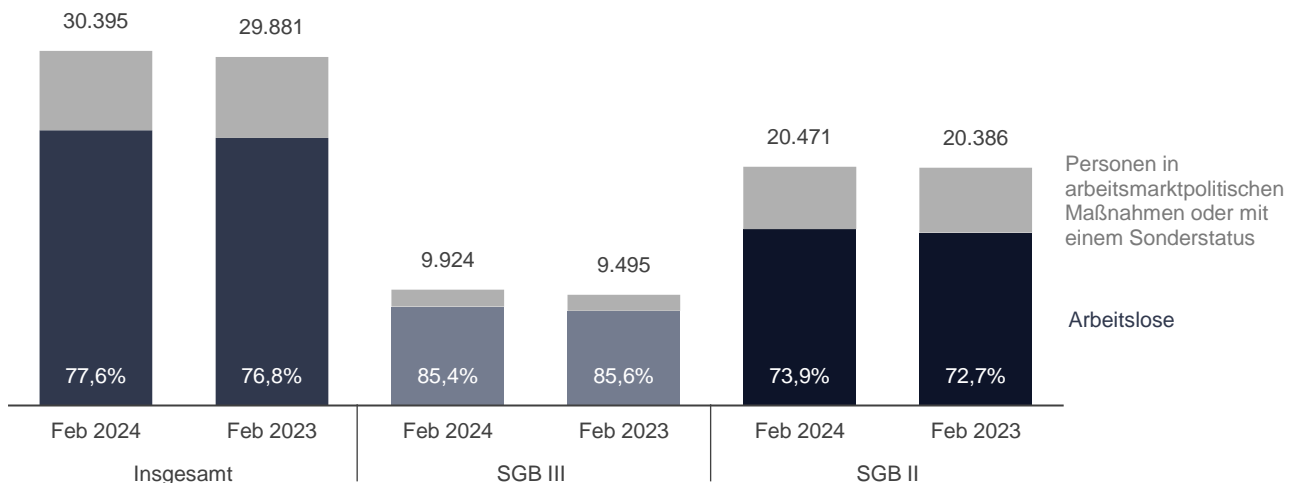
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	23.597	23.446	151	0,6	659	2,9	1,0	1,8		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.239	1.243	-4	-0,3	-601	-32,7	-22,6	-19,6		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	745	719	26	3,6	-205	-21,6	3,9	6,1		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	494	524	-30	-5,7	-396	-44,5	-42,7	-39,8		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	24.836	24.689	147	0,6	58	0,2	-0,5	0,3		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.369	5.316	53	1,0	400	8,0	12,1	13,1		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.255	1.257	-2	-0,2	177	16,4	16,6	17,5		
Arbeitsgelegenheiten	281	273	8	2,9	13	4,9	6,2	6,2		
Fremdförderung	3.211	3.195	16	0,5	299	10,3	18,5	17,6		
Beschäftigungszuschuss	9	10	-1	-10,0	-4	-30,8	-23,1	-28,6		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	205	208	-3	-1,4	-22	-9,7	-9,6	-12,8		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	408	372	36	9,7	-63	-13,4	-20,5	-3,6		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.205	30.004	201	0,7	458	1,5	1,5	2,5		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	190	183	7	3,8	56	41,8	35,6	34,8		
Gründungszuschuss	173	169	4	2,4	45	35,2	31,0	29,2		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	17	14	3	21,4	11	183,3	133,3	180,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.395	30.188	207	0,7	514	1,7	1,7	2,6		
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,6	x	x	x	7,6	7,5	7,3		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,6	77,7	x	x	x	76,8	78,2	77,3		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	8.474	8.331	143	1,7	347	4,3	2,7	5,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	168	141	27	19,1	-36	-17,6	-25,0	-8,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	168	141	27	19,1	-36	-17,6	-25,0	-8,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.642	8.472	170	2,0	311	3,7	2,1	5,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.108	1.101	7	0,6	72	6,9	4,9	11,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	792	800	-8	-1,0	74	10,3	12,0	12,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	170	169	1	0,6	47	38,2	35,2	24,8	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	146	132	14	10,6	-49	-25,1	-37,4	-	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.751	9.573	178	1,9	384	4,1	2,4	6,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	173	169	4	2,4	45	35,2	31,0	29,2	
Gründungszuschuss	173	169	4	2,4	45	35,2	31,0	29,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.924	9.743	181	1,9	429	4,5	2,8	6,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,4	85,5	x	x	x	85,6	85,6	84,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	15.123	15.115	8	0,1	312	2,1	0,2	-0,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.071	1.102	-31	-2,8	-565	-34,5	-22,3	-20,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	577	578	-1	-0,2	-169	-22,7	14,7	10,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	494	524	-30	-5,7	-396	-44,5	-42,7	-39,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.194	16.217	-23	-0,1	-253	-1,5	-1,8	-2,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.261	4.214	47	1,1	328	8,3	14,1	13,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	462	457	5	1,1	102	28,3	25,5	28,3	
Arbeitsgelegenheiten	281	273	8	2,9	13	4,9	6,2	6,2	
Fremdförderung	3.041	3.026	15	0,5	252	9,0	17,7	17,2	
Beschäftigungszuschuss	9	10	-1	-10,0	-4	-30,8	-23,1	-28,6	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	205	208	-3	-1,4	-22	-9,7	-9,6	-12,8	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	262	240	22	9,2	-14	-5,1	-6,6	-5,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.455	20.431	24	0,1	75	0,4	1,1	0,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	14	3	21,4	11	183,3	133,3	180,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	17	14	3	21,4	11	183,3	133,3	180,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.471	20.445	26	0,1	85	0,4	1,2	0,9	
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	x	x	x	5,2	5,1	5,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,9	73,9	x	x	x	72,7	74,7	74,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

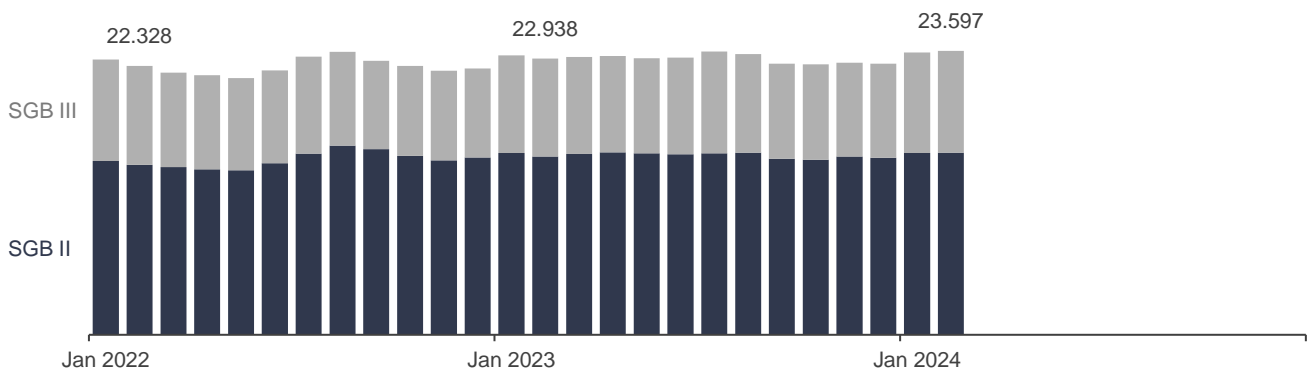
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 151 auf 23.597 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 659 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.474, das sind 143 mehr als im Vormonat und 347 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 15.123 Arbeitslose, das ist ein Plus von 8 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 312 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	23.597	151	0,6	659	2,9	6,0	6,0	5,9
Männer	13.168	145	1,1	541	4,3	6,4	6,3	6,1
Frauen	10.429	6	0,1	118	1,1	5,7	5,7	5,7
15 bis unter 25 Jahre	2.054	108	5,5	156	8,2	5,1	4,8	4,8
15 bis unter 20 Jahre	399	-	-	10	2,6	3,4	3,4	3,7
50 Jahre und älter	8.491	10	0,1	110	1,3	5,6	5,6	5,6
55 Jahre und älter	6.281	-2	-0,0	194	3,2	6,4	6,4	6,4
Deutsche	15.075	149	1,0	278	1,9	4,4	4,4	4,3
Ausländer	8.522	2	0,0	381	4,7	17,6	17,6	17,7
Rechtskreis SGB III	8.474	143	1,7	347	4,3	2,2	2,1	2,1
Männer	5.101	128	2,6	293	6,1	2,5	2,4	2,3
Frauen	3.373	15	0,4	54	1,6	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	898	106	13,4	115	14,7	2,2	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	97	7	7,8	18	22,8	0,8	0,8	0,7
50 Jahre und älter	3.671	-11	-0,3	-146	-3,8	2,4	2,4	2,5
55 Jahre und älter	3.012	-7	-0,2	-158	-5,0	3,1	3,1	3,3
Deutsche	6.757	149	2,3	165	2,5	2,0	1,9	1,9
Ausländer	1.717	-6	-0,3	182	11,9	3,5	3,6	3,3
Rechtskreis SGB II	15.123	8	0,1	312	2,1	3,9	3,9	3,8
Männer	8.067	17	0,2	248	3,2	3,9	3,9	3,8
Frauen	7.056	-9	-0,1	64	0,9	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	1.156	2	0,2	41	3,7	2,8	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	302	-7	-2,3	-8	-2,6	2,6	2,6	2,9
50 Jahre und älter	4.820	21	0,4	256	5,6	3,2	3,2	3,1
55 Jahre und älter	3.269	5	0,2	352	12,1	3,3	3,3	3,1
Deutsche	8.318	-	-	113	1,4	2,4	2,4	2,4
Ausländer	6.805	8	0,1	199	3,0	14,0	14,0	14,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

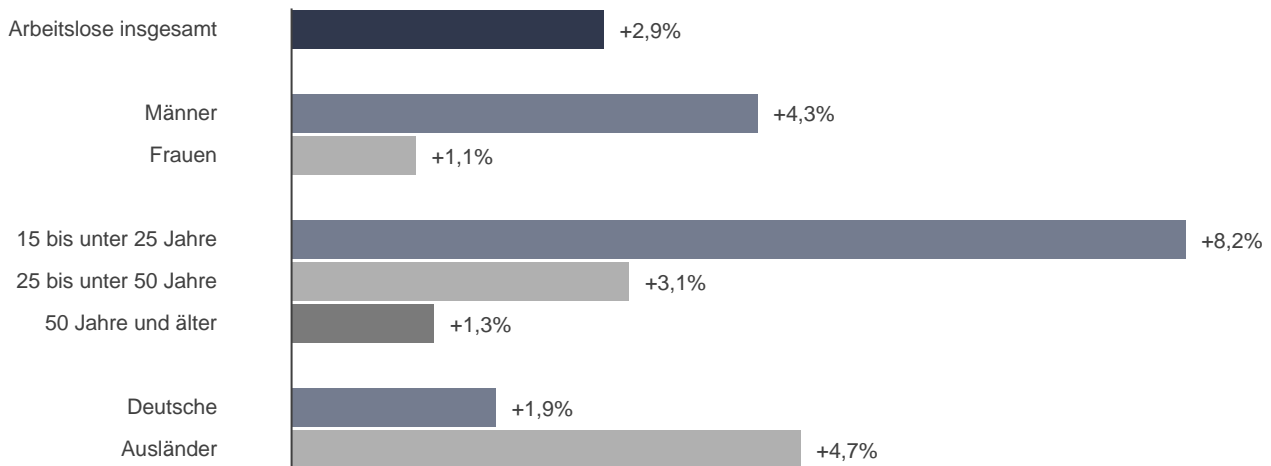
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

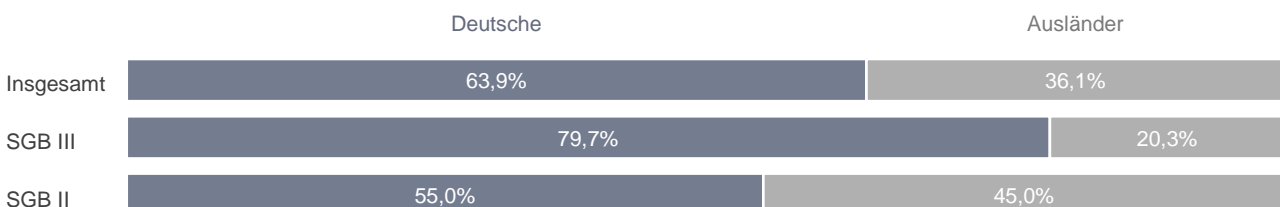
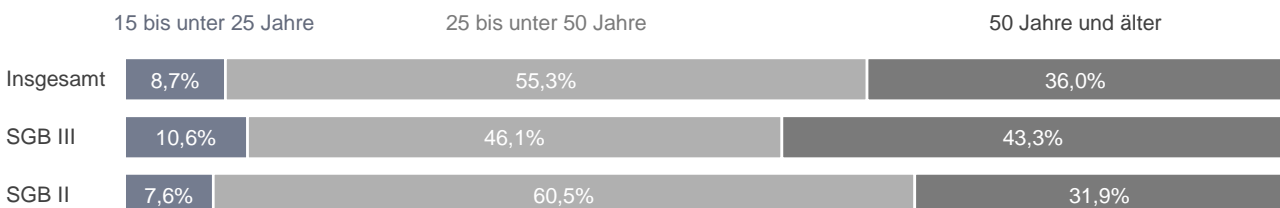
Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +1% bei Frauen bis +8% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



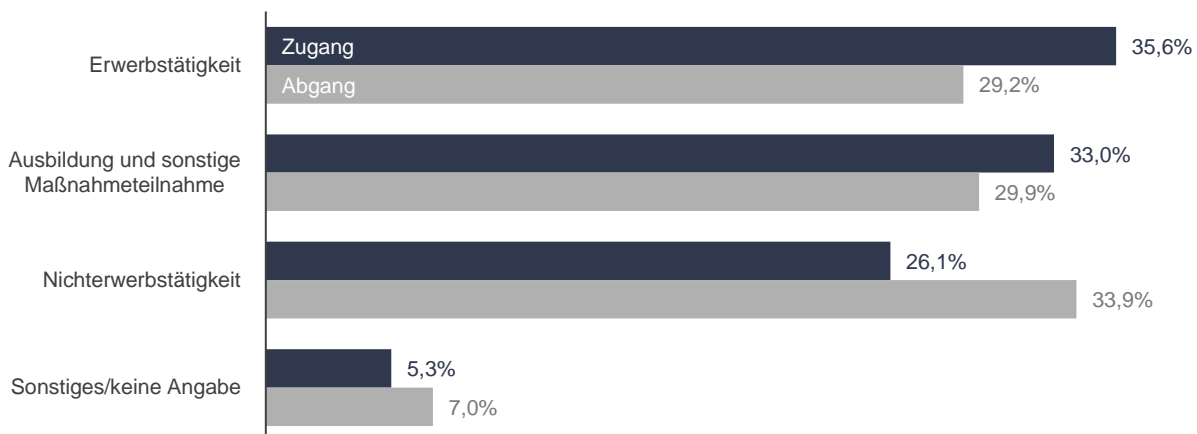
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 4.436 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-15). Gleichzeitig beendeten 4.287 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 398 weniger als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 8.961 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 212 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.894 Abmeldungen von Arbeitslosen (-23). Im Februar meldeten sich 1.579 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.252 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 33 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.436	-89	-2,0	-15	-0,3	8.961	212	2,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.579	-421	-21,1	31	2,0	3.579	114	3,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.483	-417	-21,9	20	1,4	3.383	82	2,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	-21	-43,8	-4	-12,9	75	12	19,0
Selbständigkeit	58	10	20,8	11	23,4	106	18	20,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.464	443	43,4	170	13,1	2.485	356	16,7
Nichterwerbstätigkeit	1.160	-140	-10,8	-205	-15,0	2.460	-215	-8,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	605	-9	-1,5	-126	-17,2	1.219	-183	-13,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	453	-84	-15,6	-92	-16,9	990	-115	-10,4
Sonstiges/keine Angabe	233	29	14,2	-11	-4,5	437	-43	-9,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.287	680	18,9	-398	-8,5	7.894	-23	-0,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.252	66	5,6	-33	-2,6	2.438	261	12,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.142	56	5,2	-43	-3,6	2.228	213	10,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	32	11	52,4	-7	-17,9	53	-6	-10,2
Selbständigkeit	72	3	4,3	13	22,0	141	46	48,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.280	379	42,1	-331	-20,5	2.181	-169	-7,2
Nichterwerbstätigkeit	1.455	166	12,9	-42	-2,8	2.744	-133	-4,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	704	139	24,6	-88	-11,1	1.269	-205	-13,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	536	17	3,3	24	4,7	1.055	51	5,1
Sonstiges/keine Angabe	300	69	29,9	8	2,7	531	18	3,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

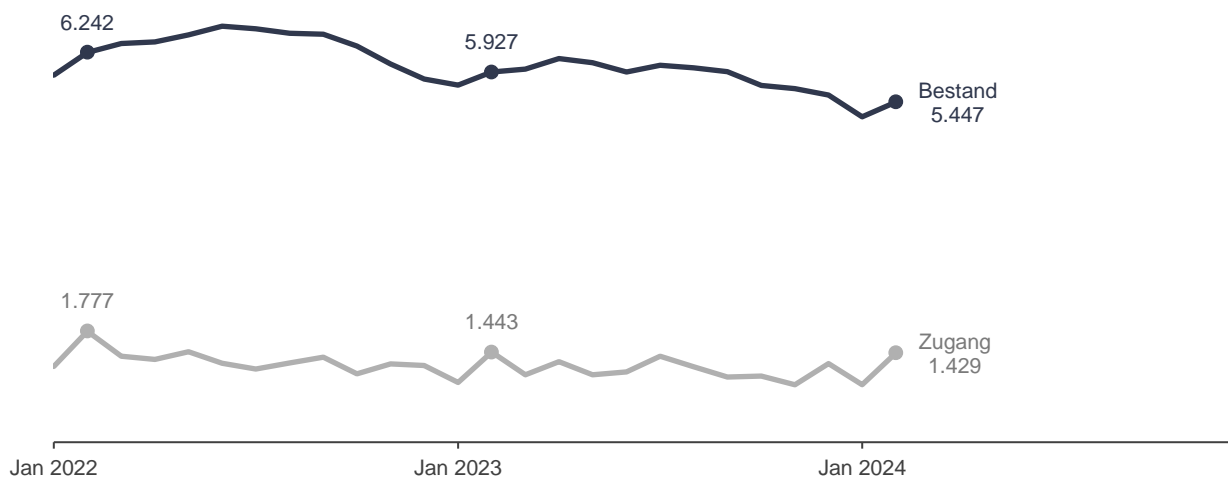
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach waren im Februar 5.447 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 236 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 480 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 1.429 neue Arbeitsstellen, das waren 14 oder 1 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.351 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 47 oder 2%. Zudem wurden im Februar 1.175 Arbeitsstellen abgemeldet, 65 oder 5 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 2.437 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 148 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.429	507	55,0	-14	-1,0	2.351	-47	-2,0
dar. sofort zu besetzen	1.052	346	49,0	-55	-5,0	1.758	-7	-0,4
sozialversicherungspflichtig	1.409	495	54,2	7	0,5	2.323	-14	-0,6
dar. sofort zu besetzen	1.041	342	48,9	-39	-3,6	1.740	10	0,6
Bestand	5.447	236	4,5	-480	-8,1	5.329	-494	-8,5
dar. sofort zu besetzen	5.118	86	1,7	-588	-10,3	5.075	-520	-9,3
sozialversicherungspflichtig	5.369	237	4,6	-447	-7,7	5.251	-465	-8,1
dar. sofort zu besetzen	5.046	90	1,8	-555	-9,9	5.001	-491	-8,9
Abgang	1.175	-87	-6,9	-65	-5,2	2.437	148	6,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.156	-84	-6,8	-50	-4,1	2.396	155	6,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

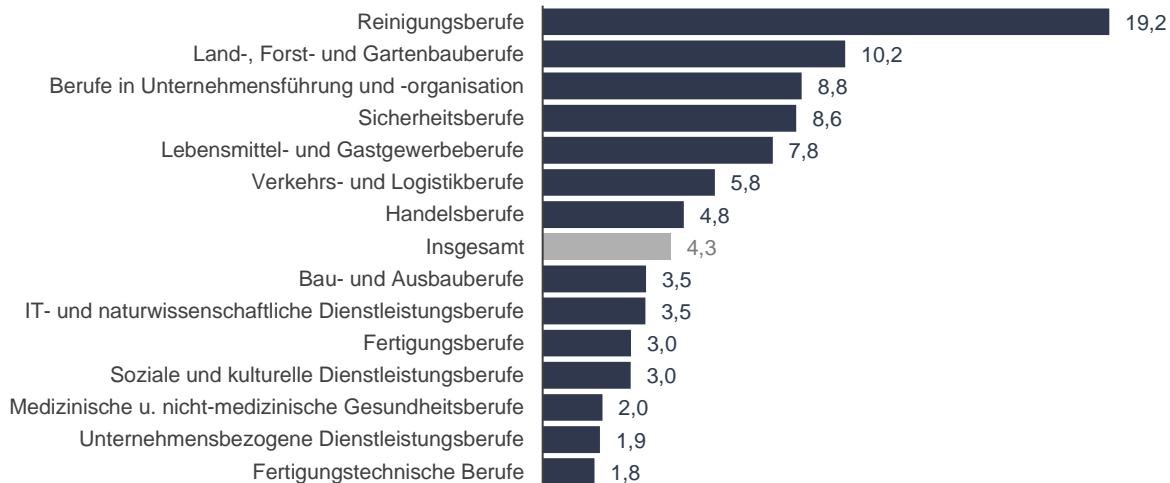
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		1		2	absolut	in %
Arbeitslose	23.597	100	151	0,6	659	2,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	553	2,3	-	-	10	1,8
Fertigungsberufe	2.250	9,5	30	1,4	90	4,2
Fertigungstechnische Berufe	1.370	5,8	51	3,9	89	6,9
Bau- und Ausbauberufe	1.448	6,1	28	2,0	13	0,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.877	8,0	21	1,1	78	4,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.218	5,2	22	1,8	87	7,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.605	6,8	-17	-1,0	113	7,6
Handelsberufe	2.585	11,0	42	1,7	10	0,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.210	9,4	16	0,7	112	5,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	676	2,9	24	3,7	19	2,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	584	2,5	24	4,3	37	6,8
Sicherheitsberufe	944	4,0	-5	-0,5	41	4,5
Verkehrs- und Logistikberufe	3.082	13,1	-51	-1,6	33	1,1
Reinigungsberufe	2.205	9,3	3	0,1	-47	-2,1
Keine Angabe	990	4,2	-37	-3,6	-26	-2,6
Gemeldete Arbeitsstellen	5.447	100	236	4,5	-480	-8,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	54	1,0	3	5,9	-25	-31,6
Fertigungsberufe	752	13,8	85	12,7	-106	-12,4
Fertigungstechnische Berufe	782	14,4	46	6,3	-46	-5,6
Bau- und Ausbauberufe	414	7,6	48	13,1	-14	-3,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	241	4,4	53	28,2	-27	-10,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	602	11,1	-22	-3,5	-123	-17,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	539	9,9	-7	-1,3	28	5,5
Handelsberufe	541	9,9	-11	-2,0	10	1,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	252	4,6	25	11,0	-60	-19,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	348	6,4	41	13,4	-7	-2,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	168	3,1	18	12,0	-64	-27,6
Sicherheitsberufe	110	2,0	4	3,8	39	54,9
Verkehrs- und Logistikberufe	529	9,7	-52	-9,0	-83	-13,6
Reinigungsberufe	115	2,1	5	4,5	-2	-1,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

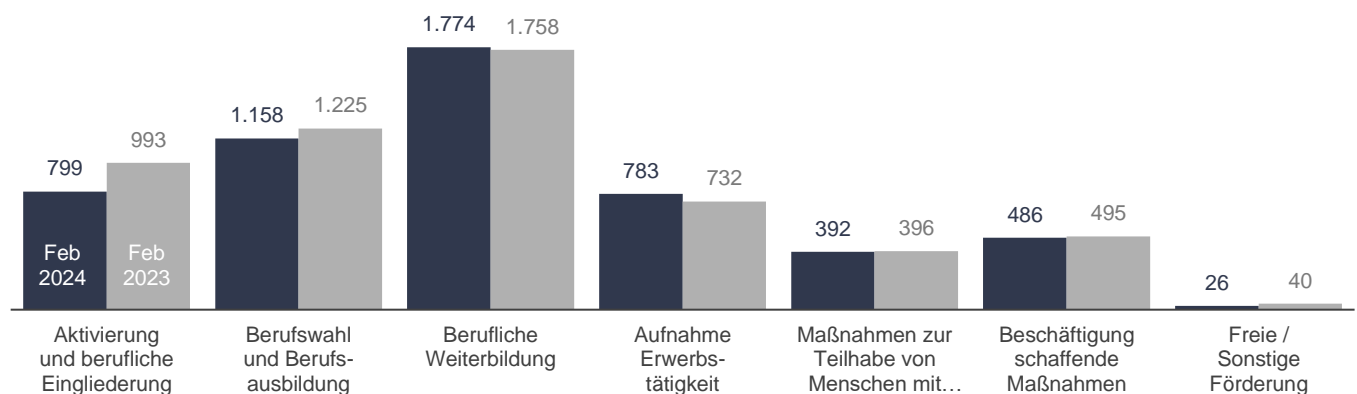
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	868	178	25,8	-267	-23,5	1.558	-178	-10,3
Berufswahl und Berufsausbildung	103	71	221,9	-53	-34,0	135	-67	-33,2
Berufliche Weiterbildung	265	85	47,2	16	6,4	445	55	14,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	135	-6	-4,3	-1	-0,7	276	27	10,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	30	13	76,5	-	-	47	6	14,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	59	-102	-63,4	6	11,3	220	141	178,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-5	-38,5	-5	-38,5	21	-6	-22,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	799	24	3,1	-194	-19,5	787	-74	-8,5
Berufswahl und Berufsausbildung	1.158	-84	-6,8	-67	-5,5	1.200	-58	-4,6
Berufliche Weiterbildung	1.774	17	1,0	16	0,9	1.766	-16	-0,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	783	-21	-2,6	51	7,0	794	62	8,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	392	-13	-3,2	-4	-1,0	399	2	0,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	486	5	1,0	-9	-1,8	484	-8	-1,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	26	-9	-25,7	-14	-35,0	31	-6	-16,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	588	72	14,0	-77	-11,6	1.104	-28	-2,5
Berufswahl und Berufsausbildung	237	189	x	15	6,8	285	24	9,2
Berufliche Weiterbildung	252	61	31,9	-38	-13,1	443	4	0,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	154	-29	-15,8	22	16,7	337	66	24,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	34	3	9,7	8	30,8	65	15	30,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	52	-110	-67,9	15	40,5	214	147	219,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	-22	-64,7	6	100,0	46	17	58,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Arbeitsort)

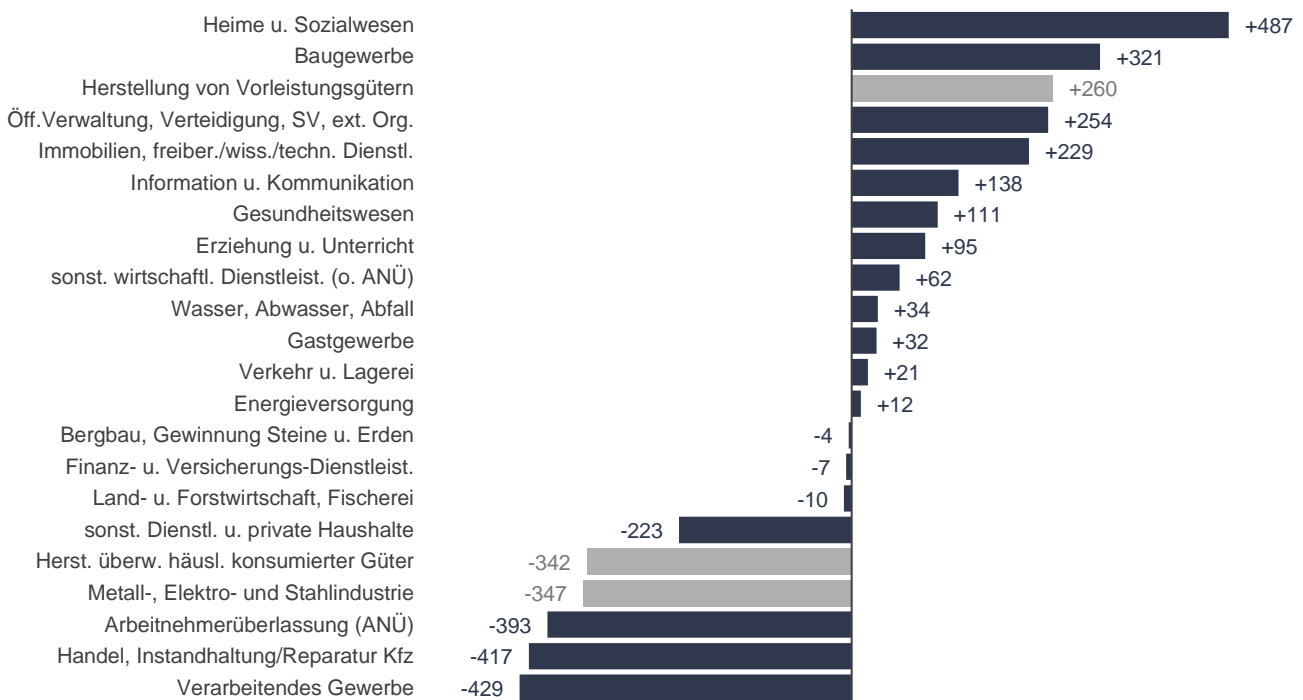
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach auf 251.587. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (+314 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +1.180 oder +0,5% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+487 oder +2,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-429 oder -0,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	251.587	252.281	253.684	254.824	251.273	314	0,1
54,7% Männer	137.693	138.020	139.053	140.273	138.239	-546	-0,4
45,3% Frauen	113.894	114.261	114.631	114.551	113.034	860	0,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	24.180	25.138	26.155	26.923	24.507	-327	-1,3
65,2% 25 bis unter 55 Jahre	163.947	164.279	165.181	166.083	165.608	-1.661	-1,0
24,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	60.801	60.335	59.862	59.369	58.778	2.023	3,4
71,5% Vollzeit	179.954	181.174	182.757	184.167	181.507	-1.553	-0,9
28,5% Teilzeit	71.633	71.107	70.927	70.657	69.766	1.867	2,7
86,5% Deutsche	217.565	218.678	220.612	221.704	219.038	-1.473	-0,7
13,5% Ausländer	34.022	33.603	33.072	33.120	32.232	1.790	5,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

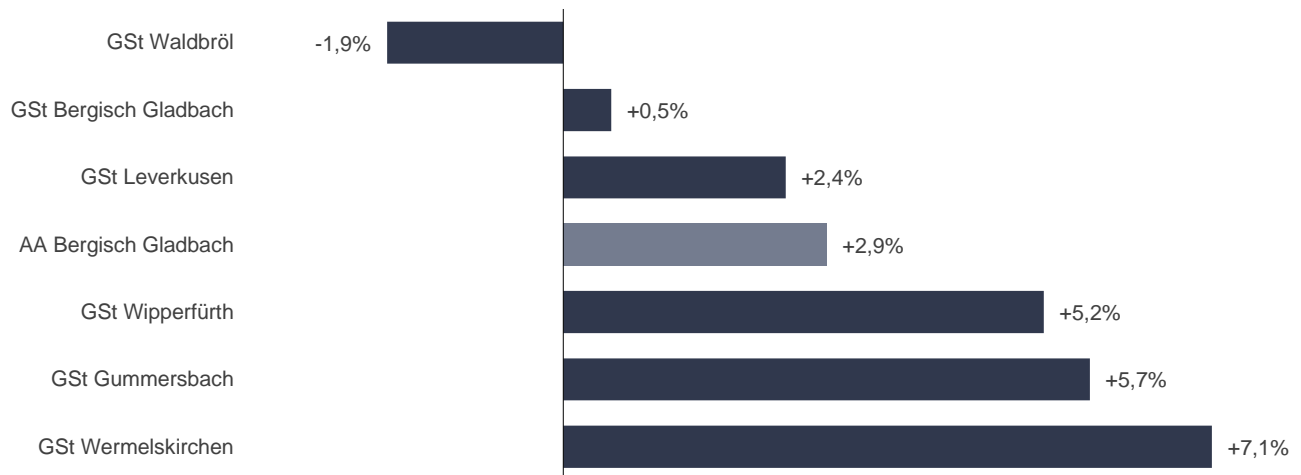
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Februar 2024

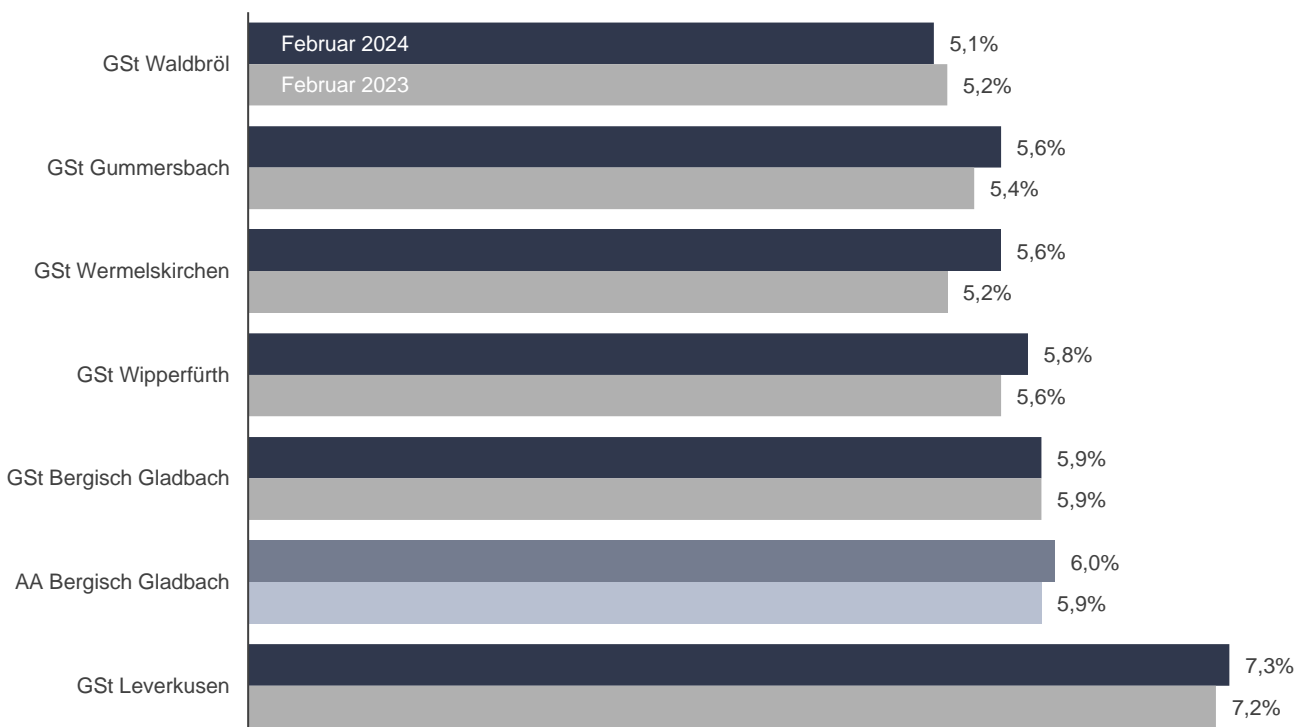
Im Agenturbezirk Bergisch Gladbach entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Waldbröl; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Wermelskirchen mit einer Zunahme von 7%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2024 von 5,1% in Waldbröl bis 7,3% in Leverkusen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 85 auf 6.326 Personen gestiegen. Das waren 33 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.084 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 993 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-196). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.260 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.912 Abmeldungen von Arbeitslosen (-75).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 106 Stellen auf 1.259 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 76 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 362 neue Arbeitsstellen, 95 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 594 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 67.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.847	10.807	10.821	40	0,4	-98	-0,9	-0,3	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.326	6.241	5.982	85	1,4	33	0,5	-2,8	-1,8
54,4% Männer	3.441	3.375	3.261	66	2,0	28	0,8	-1,3	0,3
45,6% Frauen	2.885	2.866	2.721	19	0,7	5	0,2	-4,4	-4,3
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	525	498	474	27	5,4	-32	-5,7	-10,4	-9,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	108	102	109	6	5,9	-31	-22,3	-37,8	-31,0
38,2% 50 Jahre und älter	2.414	2.380	2.315	34	1,4	52	2,2	-1,6	-1,1
28,2% dar. 55 Jahre und älter	1.781	1.754	1.696	27	1,5	82	4,8	2,0	1,3
38,6% Langzeitarbeitslose	2.443	2.433	2.393	10	0,4	-45	-1,8	-3,9	-3,7
7,3% Schwerbehinderte Menschen	459	443	437	16	3,6	-11	-2,3	-10,0	-8,6
35,7% Ausländer	2.256	2.247	2.183	9	0,4	-48	-2,1	-4,1	-2,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.084	1.176	986	-92	-7,8	11	1,0	4,1	-0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	420	534	366	-114	-21,3	25	6,3	4,7	9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	373	260	261	113	43,5	37	11,0	7,4	-1,1
15 bis unter 25 Jahre	138	140	117	-2	-1,4	-20	-12,7	-5,4	-14,6
55 Jahre und älter	217	258	200	-41	-15,9	27	14,2	9,8	11,1
seit Jahresbeginn	2.260	1.176	12.334	x	x	57	2,6	4,1	1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	993	919	1.025	74	8,1	-196	-16,5	15,2	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	339	304	311	35	11,5	-36	-9,6	35,1	15,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	268	237	269	31	13,1	-145	-35,1	24,7	-3,2
15 bis unter 25 Jahre	106	102	118	4	3,9	-37	-25,9	-1,9	-7,8
55 Jahre und älter	196	212	216	-16	-7,5	-24	-10,9	2,9	0,9
seit Jahresbeginn	1.912	919	12.422	x	x	-75	-3,8	15,2	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,5	x	x	x	5,9	6,0	5,7
Männer	6,2	6,1	5,9	x	x	x	6,2	6,2	5,9
Frauen	5,5	5,5	5,2	x	x	x	5,5	5,7	5,5
15 bis unter 25 Jahre	4,9	4,7	4,4	x	x	x	5,4	5,4	5,1
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,3	3,5	x	x	x	5,0	5,9	5,7
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,4	x	x	x	5,5	5,7	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	6,0	x	x	x	6,3	6,4	6,2
Ausländer	19,0	19,0	18,4	x	x	x	20,5	20,8	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,0	x	x	x	6,3	6,5	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	362	232	238	130	56,0	95	35,6	-10,8	-21,2
Zugang seit Jahresbeginn	594	232	3.075	x	x	67	12,7	-10,8	-4,1
Bestand	1.259	1.153	1.206	106	9,2	76	6,4	-3,6	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 61 auf 2.229 Personen gestiegen. Das waren 87 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 603 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 521 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-56). Seit Beginn des Jahres gab es 1.285 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 81 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.033 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+61).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.619	3.536	3.587	83	2,3	121	3,5	2,9	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.229	2.168	2.017	61	2,8	87	4,1	-0,8	1,8
57,7% Männer	1.287	1.229	1.171	58	4,7	46	3,7	-0,1	3,4
42,3% Frauen	942	939	846	3	0,3	41	4,6	-1,7	-0,4
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	205	184	162	21	11,4	-	-	2,8	-4,7
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	18	15	-2	-11,1	-2	-11,1	-21,7	-46,4
44,8% 50 Jahre und älter	999	985	966	14	1,4	-31	-3,0	-8,8	-5,8
37,2% dar. 55 Jahre und älter	829	815	793	14	1,7	-34	-3,9	-8,1	-5,9
13,6% Langzeitarbeitslose	303	299	295	4	1,3	-67	-18,1	-24,3	-17,1
9,0% Schwerbehinderte Menschen	200	190	190	10	5,3	-10	-4,8	-14,0	-7,8
17,6% Ausländer	392	386	357	6	1,6	53	15,6	15,9	17,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	682	530	-79	-11,6	31	5,4	7,9	11,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	346	458	305	-112	-24,5	36	11,6	5,3	23,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	108	98	40	37,0	3	2,1	50,0	5,4
15 bis unter 25 Jahre	79	75	53	4	5,3	-14	-15,1	21,0	-3,6
55 Jahre und älter	137	169	127	-32	-18,9	27	24,5	1,2	5,8
seit Jahresbeginn	1.285	682	6.510	x	x	81	6,7	7,9	5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	521	512	478	9	1,8	-56	-9,7	29,6	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	254	235	211	19	8,1	-28	-9,9	46,9	15,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	88	74	2	2,3	-24	-21,1	57,1	-20,4
15 bis unter 25 Jahre	51	49	46	2	4,1	-4	-7,3	6,5	-16,4
55 Jahre und älter	126	148	138	-22	-14,9	-7	-5,3	14,7	4,5
seit Jahresbeginn	1.033	512	6.126	x	x	61	6,3	29,6	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Männer	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Frauen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,5	x	x	x	2,0	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,5	x	x	x	0,6	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	3,2	3,3	3,1
Ausländer	3,3	3,3	3,0	x	x	x	3,0	3,0	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 24 auf 4.097 Personen gestiegen. Das waren 54 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 481 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 472 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 140 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 975 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 879 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-136).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.228	7.271	7.234	-43	-0,6	-219	-2,9	-1,8	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.097	4.073	3.965	24	0,6	-54	-1,3	-3,8	-3,6
52,6% Männer	2.154	2.146	2.090	8	0,4	-18	-0,8	-2,1	-1,4
47,4% Frauen	1.943	1.927	1.875	16	0,8	-36	-1,8	-5,7	-6,0
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	320	314	312	6	1,9	-32	-9,1	-16,7	-12,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	84	94	8	9,5	-29	-24,0	-40,4	-27,7
34,5% 50 Jahre und älter	1.415	1.395	1.349	20	1,4	83	6,2	4,2	2,7
23,2% dar. 55 Jahre und älter	952	939	903	13	1,4	116	13,9	12,9	8,5
52,2% Langzeitarbeitslose	2.140	2.134	2.098	6	0,3	22	1,0	-0,1	-1,5
6,3% Schwerbehinderte Menschen	259	253	247	6	2,4	-1	-0,4	-6,6	-9,2
45,5% Ausländer	1.864	1.861	1.826	3	0,2	-101	-5,1	-7,4	-5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	481	494	456	-13	-2,6	-20	-4,0	-0,8	-11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	76	61	-2	-2,6	-11	-12,9	1,3	-29,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	152	163	73	48,0	34	17,8	-10,6	-4,7
15 bis unter 25 Jahre	59	65	64	-6	-9,2	-6	-9,2	-24,4	-22,0
55 Jahre und älter	80	89	73	-9	-10,1	-	-	30,9	21,7
seit Jahresbeginn	975	494	5.824	x	x	-24	-2,4	-0,8	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	472	407	547	65	16,0	-140	-22,9	1,0	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	85	69	100	16	23,2	-8	-8,6	6,2	16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	178	149	195	29	19,5	-121	-40,5	11,2	5,4
15 bis unter 25 Jahre	55	53	72	2	3,8	-33	-37,5	-8,6	-1,4
55 Jahre und älter	70	64	78	6	9,4	-17	-19,5	-16,9	-4,9
seit Jahresbeginn	879	407	6.296	x	x	-136	-13,4	1,0	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Männer	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,9	4,0	3,8
Frauen	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,8	3,9	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,4	3,7	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,7	3,0	x	x	x	4,4	5,1	4,7
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Ausländer	15,7	15,7	15,4	x	x	x	17,5	17,9	17,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,2	4,3	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 80 auf 4.622 Personen gestiegen. Das waren 251 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%. Dabei meldeten sich 1.024 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 950 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.933 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 174 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.682 Abmeldungen von Arbeitslosen (+232). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 87 Stellen auf 1.464 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 131 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 335 neue Arbeitsstellen, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 575 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 18.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.551	7.416	7.377	135	1,8	218	3,0	2,7	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.622	4.542	4.372	80	1,8	251	5,7	3,9	7,5
56,8% Männer	2.623	2.571	2.471	52	2,0	198	8,2	5,8	9,7
43,2% Frauen	1.999	1.971	1.901	28	1,4	53	2,7	1,6	4,7
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	523	497	475	26	5,2	82	18,6	19,8	23,7
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	110	105	-4	-3,6	26	32,5	39,2	45,8
33,4% 50 Jahre und älter	1.542	1.541	1.476	1	0,1	23	1,5	0,9	1,7
24,6% dar. 55 Jahre und älter	1.135	1.145	1.094	-10	-0,9	5	0,4	0,6	0,5
35,7% Langzeitarbeitslose	1.650	1.648	1.613	2	0,1	38	2,4	1,0	0,9
7,1% Schwerbehinderte Menschen	328	329	312	-1	-0,3	4	1,2	3,5	-
37,6% Ausländer	1.739	1.720	1.634	19	1,1	193	12,5	11,5	13,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.024	909	892	115	12,7	136	15,3	4,4	9,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	392	433	315	-41	-9,5	98	33,3	-1,6	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	341	194	303	147	75,8	59	20,9	8,4	40,9
15 bis unter 25 Jahre	176	145	164	31	21,4	12	7,3	19,8	32,3
55 Jahre und älter	139	169	130	-30	-17,8	-16	-10,3	-5,1	-0,8
seit Jahresbeginn	1.933	909	10.185	x	x	174	9,9	4,4	9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	950	732	861	218	29,8	74	8,4	27,5	12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	270	266	231	4	1,5	29	12,0	62,2	21,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	320	175	287	145	82,9	34	11,9	31,6	17,1
15 bis unter 25 Jahre	141	114	139	27	23,7	13	10,2	48,1	16,8
55 Jahre und älter	164	123	129	41	33,3	-3	-1,8	-9,6	-8,5
seit Jahresbeginn	1.682	732	9.860	x	x	232	16,0	27,5	6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,5	5,3	x	x	x	5,4	5,4	5,0
Männer	5,9	5,8	5,6	x	x	x	5,5	5,5	5,1
Frauen	5,2	5,2	5,0	x	x	x	5,2	5,2	4,9
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,2	5,0	x	x	x	4,7	4,4	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,9	3,7	x	x	x	3,1	3,0	2,8
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,8	x	x	x	5,0	5,0	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,4	x	x	x	5,7	5,8	5,5
Ausländer	17,8	17,6	16,7	x	x	x	16,8	16,8	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,0	5,7	x	x	x	5,8	5,8	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	335	240	326	95	39,6	-52	-13,4	41,2	15,2
Zugang seit Jahresbeginn	575	240	3.491	x	x	18	3,2	41,2	-14,8
Bestand	1.464	1.377	1.518	87	6,3	-131	-8,2	-8,4	-6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 75 auf 1.690 Personen gestiegen. Das waren 106 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 609 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 90 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 514 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 1.218 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 126 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 977 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+103).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.802	2.715	2.717	87	3,2	82	3,0	0,6	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.690	1.615	1.510	75	4,6	106	6,7	0,9	6,4
63,1% Männer	1.066	1.005	943	61	6,1	99	10,2	1,5	7,9
36,9% Frauen	624	610	567	14	2,3	7	1,1	-	4,0
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	242	201	199	41	20,4	58	31,5	14,2	33,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	23	23	7	30,4	15	100,0	21,1	64,3
37,5% 50 Jahre und älter	634	640	591	-6	-0,9	-46	-6,8	-6,7	-7,7
29,8% dar. 55 Jahre und älter	504	509	472	-5	-1,0	-50	-9,0	-9,4	-10,6
9,2% Langzeitarbeitslose	155	162	148	-7	-4,3	-53	-25,5	-25,3	-32,1
8,6% Schwerbehinderte Menschen	146	145	136	1	0,7	-5	-3,3	2,1	-5,6
20,9% Ausländer	353	342	313	11	3,2	23	7,0	0,9	9,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	609	609	504	-	-	90	17,3	6,3	5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	334	390	265	-56	-14,4	97	40,9	0,5	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	109	132	48	44,0	-14	-8,2	7,9	3,1
15 bis unter 25 Jahre	129	99	98	30	30,3	25	24,0	15,1	38,0
55 Jahre und älter	97	122	83	-25	-20,5	-7	-6,7	-9,0	-9,8
seit Jahresbeginn	1.218	609	5.947	x	x	126	11,5	6,3	12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	514	463	458	51	11,0	5	1,0	26,8	10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	203	211	160	-8	-3,8	18	9,7	75,8	16,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	85	115	48	56,5	-30	-18,4	-3,4	-12,9
15 bis unter 25 Jahre	86	86	84	-	-	-	-	56,4	15,1
55 Jahre und älter	106	82	81	24	29,3	-5	-4,5	-16,3	-9,0
seit Jahresbeginn	977	463	5.509	x	x	103	11,8	26,8	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,7
Männer	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	1,9	x	x	x	2,2	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,3	x	x	x	2,8	2,9	2,7
Ausländer	3,6	3,5	3,2	x	x	x	3,6	3,7	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 5 auf 2.932 Personen gestiegen. Das waren 145 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 415 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 436 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 69 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 715 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 705 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+129).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.749	4.701	4.660	48	1,0	136	2,9	4,0	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.932	2.927	2.862	5	0,2	145	5,2	5,7	8,0
53,1% Männer	1.557	1.566	1.528	-9	-0,6	99	6,8	8,8	10,8
46,9% Frauen	1.375	1.361	1.334	14	1,0	46	3,5	2,3	5,0
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	281	296	276	-15	-5,1	24	9,3	23,8	17,4
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	87	82	-11	-12,6	11	16,9	45,0	41,4
31,0% 50 Jahre und älter	908	901	885	7	0,8	69	8,2	7,1	9,0
21,5% dar. 55 Jahre und älter	631	636	622	-5	-0,8	55	9,5	10,4	10,9
51,0% Langzeitarbeitslose	1.495	1.486	1.465	9	0,6	91	6,5	5,1	6,2
6,2% Schwerbehinderte Menschen	182	184	176	-2	-1,1	9	5,2	4,5	4,8
47,3% Ausländer	1.386	1.378	1.321	8	0,6	170	14,0	14,5	15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	415	300	388	115	38,3	46	12,5	0,7	14,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	43	50	15	34,9	1	1,8	-17,3	-18,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	85	171	99	116,5	73	65,8	9,0	96,6
15 bis unter 25 Jahre	47	46	66	1	2,2	-13	-21,7	31,4	24,5
55 Jahre und älter	42	47	47	-5	-10,6	-9	-17,6	6,8	20,5
seit Jahresbeginn	715	300	4.238	x	x	48	7,2	0,7	4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	436	269	403	167	62,1	69	18,8	28,7	15,1
dar. in Erwerbstätigkeit	67	55	71	12	21,8	11	19,6	25,0	34,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	90	172	97	107,8	64	52,0	100,0	52,2
15 bis unter 25 Jahre	55	28	55	27	96,4	13	31,0	27,3	19,6
55 Jahre und älter	58	41	48	17	41,5	2	3,6	7,9	-7,7
seit Jahresbeginn	705	269	4.351	x	x	129	22,4	28,7	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,2
Männer	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,1
Frauen	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,6	3,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	2,9	x	x	x	2,7	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,1	2,9	x	x	x	2,5	2,3	2,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Ausländer	14,2	14,1	13,5	x	x	x	13,2	13,1	12,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 75 auf 6.421 Personen verringert. Das waren 152 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%. Dabei meldeten sich 1.290 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 115 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.361 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-198). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.613 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 92 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.448 Abmeldungen von Arbeitslosen (-213).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 52 Stellen auf 1.296 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 162 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 393 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 591 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 78.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.941	11.042	11.110	-101	-0,9	-308	-2,7	-1,0	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.421	6.496	6.261	-75	-1,2	152	2,4	1,0	0,5
55,5% Männer	3.561	3.588	3.487	-27	-0,8	71	2,0	-0,3	1,2
44,5% Frauen	2.860	2.908	2.774	-48	-1,7	81	2,9	2,6	-0,3
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	453	447	403	6	1,3	45	11,0	18,9	15,1
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	89	74	-5	-5,6	6	7,7	15,6	1,4
33,6% 50 Jahre und älter	2.160	2.178	2.099	-18	-0,8	-11	-0,5	-3,0	-1,7
24,3% dar. 55 Jahre und älter	1.560	1.570	1.510	-10	-0,6	17	1,1	-1,4	-0,5
33,5% Langzeitarbeitslose	2.153	2.176	2.086	-23	-1,1	-94	-4,2	-8,4	-11,8
7,1% Schwerbehinderte Menschen	457	465	460	-8	-1,7	31	7,3	6,7	10,3
40,4% Ausländer	2.595	2.689	2.597	-94	-3,5	100	4,0	4,0	3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.290	1.323	1.199	-33	-2,5	-115	-8,2	1,8	-23,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	417	500	396	-83	-16,6	-64	-13,3	-0,8	1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	416	331	372	85	25,7	6	1,5	35,7	-39,8
15 bis unter 25 Jahre	174	171	149	3	1,8	-44	-20,2	20,4	-7,5
55 Jahre und älter	209	258	187	-49	-19,0	13	6,6	2,4	-22,7
seit Jahresbeginn	2.613	1.323	16.008	x	x	-92	-3,4	1,8	8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.361	1.087	1.233	274	25,2	-198	-12,7	-1,4	-11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	332	330	302	2	0,6	-32	-8,8	15,0	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	231	359	151	65,4	-215	-36,0	-6,1	-7,5
15 bis unter 25 Jahre	160	110	145	50	45,5	-16	-9,1	-1,8	-12,7
55 Jahre und älter	225	213	186	12	5,6	-28	-11,1	8,7	-12,3
seit Jahresbeginn	2.448	1.087	16.016	x	x	-213	-8,0	-1,4	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,4	7,2	x	x	x	7,2	7,4	7,2
Männer	7,5	7,6	7,4	x	x	x	7,4	7,6	7,3
Frauen	7,1	7,2	6,9	x	x	x	7,0	7,1	7,0
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,2	4,7	x	x	x	4,8	4,5	4,1
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,2	3,5	x	x	x	4,1	4,0	3,8
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	6,5	x	x	x	6,8	7,1	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,6	7,2	x	x	x	7,8	8,0	7,6
Ausländer	16,5	17,1	16,5	x	x	x	16,7	17,3	16,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	8,0	7,7	x	x	x	7,8	8,0	7,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	393	198	348	195	98,5	11	2,9	-31,0	24,3
Zugang seit Jahresbeginn	591	198	3.680	x	x	-78	-11,7	-31,0	-10,5
Bestand	1.296	1.244	1.354	52	4,2	-162	-11,1	-7,9	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 15 auf 2.224 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+9). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 594 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 551 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14). Seit Beginn des Jahres gab es 1.173 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.042 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+45).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.520	3.499	3.579	21	0,6	161	4,8	6,8	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.224	2.209	2.142	15	0,7	9	0,4	1,3	7,5
59,9% Männer	1.332	1.330	1.297	2	0,2	-1	-0,1	0,7	9,4
40,1% Frauen	892	879	845	13	1,5	10	1,1	2,2	4,8
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	192	181	162	11	6,1	16	9,1	15,3	17,4
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	22	17	-3	-13,6	4	26,7	57,1	54,5
44,6% 50 Jahre und älter	992	989	987	3	0,3	-44	-4,2	-6,5	3,4
36,6% dar. 55 Jahre und älter	813	813	802	-	-	-48	-5,6	-7,4	-1,5
14,3% Langzeitarbeitslose	318	320	292	-2	-0,6	-84	-20,9	-21,0	-16,1
9,1% Schwerbehinderte Menschen	203	213	206	-10	-4,7	-6	-2,9	1,4	3,0
26,2% Ausländer	583	597	586	-14	-2,3	37	6,8	8,5	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	594	579	519	15	2,6	-50	-7,8	-9,8	2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	323	370	303	-47	-12,7	-20	-5,8	-2,1	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	97	102	46	47,4	-31	-17,8	21,3	2,0
15 bis unter 25 Jahre	95	72	70	23	31,9	-7	-6,9	1,4	4,5
55 Jahre und älter	115	124	98	-9	-7,3	20	21,1	-25,3	10,1
seit Jahresbeginn	1.173	579	6.806	x	x	-113	-8,8	-9,8	11,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	551	491	469	60	12,2	-14	-2,5	13,7	-6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	221	228	185	-7	-3,1	-4	-1,8	28,8	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	72	99	46	63,9	-37	-23,9	-	5,3
15 bis unter 25 Jahre	82	44	61	38	86,4	4	5,1	-	-14,1
55 Jahre und älter	109	118	98	-9	-7,6	-4	-3,5	19,2	-3,0
seit Jahresbeginn	1.042	491	6.220	x	x	45	4,5	13,7	8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Männer	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,5
Frauen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	3,2	3,3	3,0
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,8	x	x	x	4,3	4,4	4,1
Ausländer	3,7	3,8	3,7	x	x	x	3,6	3,7	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 90 auf 4.197 Personen verringert. Das waren 143 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%.

Dabei meldeten sich 696 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 65 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 810 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 184 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.440 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.406 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-258).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.421	7.543	7.531	-122	-1,6	-469	-5,9	-4,2	-4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.197	4.287	4.119	-90	-2,1	143	3,5	0,8	-2,7
53,1% Männer	2.229	2.258	2.190	-29	-1,3	72	3,3	-0,9	-3,1
46,9% Frauen	1.968	2.029	1.929	-61	-3,0	71	3,7	2,8	-2,3
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	261	266	241	-5	-1,9	29	12,5	21,5	13,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	67	57	-2	-3,0	2	3,2	6,3	-8,1
27,8% 50 Jahre und älter	1.168	1.189	1.112	-21	-1,8	33	2,9	0,2	-5,8
17,8% dar. 55 Jahre und älter	747	757	708	-10	-1,3	65	9,5	6,0	0,6
43,7% Langzeitarbeitslose	1.835	1.856	1.794	-21	-1,1	-10	-0,5	-5,8	-11,1
6,1% Schwerbehinderte Menschen	254	252	254	2	0,8	37	17,1	11,5	17,1
47,9% Ausländer	2.012	2.092	2.011	-80	-3,8	63	3,2	2,8	0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	696	744	680	-48	-6,5	-65	-8,5	13,1	-35,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	94	130	93	-36	-27,7	-44	-31,9	3,2	-7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	234	270	39	16,7	37	15,7	42,7	-47,9
15 bis unter 25 Jahre	79	99	79	-20	-20,2	-37	-31,9	39,4	-16,0
55 Jahre und älter	94	134	89	-40	-29,9	-7	-6,9	55,8	-41,8
seit Jahresbeginn	1.440	744	9.202	x	x	21	1,5	13,1	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	810	596	764	214	35,9	-184	-18,5	-11,0	-14,7
dar. in Erwerbstätigkeit	111	102	117	9	8,8	-28	-20,1	-7,3	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	159	260	105	66,0	-178	-40,3	-8,6	-11,6
15 bis unter 25 Jahre	78	66	84	12	18,2	-20	-20,4	-2,9	-11,6
55 Jahre und älter	116	95	88	21	22,1	-24	-17,1	-2,1	-20,7
seit Jahresbeginn	1.406	596	9.796	x	x	-258	-15,5	-11,0	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,7	x	x	x	4,7	4,9	4,9
Männer	4,7	4,8	4,6	x	x	x	4,6	4,8	4,8
Frauen	4,9	5,0	4,8	x	x	x	4,8	4,9	4,9
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	2,8	x	x	x	2,8	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,2	2,7	x	x	x	3,3	3,3	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,6	3,8	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Ausländer	12,8	13,3	12,8	x	x	x	13,0	13,6	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,1	x	x	x	5,0	5,3	5,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 20 auf 2.482 Personen gestiegen. Das waren 164 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 401 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 386 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-19). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 831 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 742 Abmeldungen von Arbeitslosen (+35).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 3 Stellen auf 407 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 120 neue Arbeitsstellen, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 191 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 23.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.043	4.035	4.059	8	0,2	105	2,7	3,8	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.482	2.462	2.386	20	0,8	164	7,1	4,8	6,3
56,6% Männer	1.405	1.379	1.331	26	1,9	135	10,6	10,7	10,8
43,4% Frauen	1.077	1.083	1.055	-6	-0,6	29	2,8	-1,9	1,2
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	181	158	143	23	14,6	12	7,1	5,3	-10,6
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	27	24	3	11,1	-9	-23,1	-12,9	-14,3
40,4% 50 Jahre und älter	1.003	1.009	992	-6	-0,6	75	8,1	7,2	12,0
30,4% dar. 55 Jahre und älter	754	756	749	-2	-0,3	85	12,7	10,9	17,6
41,0% Langzeitarbeitslose	1.018	1.020	994	-2	-0,2	57	5,9	4,7	4,9
7,0% Schwerbehinderte Menschen	173	177	170	-4	-2,3	-8	-4,4	-2,2	-0,6
33,9% Ausländer	842	801	792	41	5,1	126	17,6	8,1	8,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	401	430	389	-29	-6,7	24	6,4	5,9	23,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	211	127	-89	-42,2	3	2,5	22,7	28,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	93	120	48	51,6	52	58,4	20,8	57,9
15 bis unter 25 Jahre	60	54	48	6	11,1	-17	-22,1	38,5	2,1
55 Jahre und älter	86	93	78	-7	-7,5	14	19,4	-25,6	21,9
seit Jahresbeginn	831	430	4.508	x	x	48	6,1	5,9	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	386	356	417	30	8,4	-19	-4,7	17,9	28,3
dar. in Erwerbstätigkeit	120	120	95	-	-	8	7,1	37,9	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	108	130	7	6,5	-16	-12,2	47,9	42,9
15 bis unter 25 Jahre	37	34	48	3	8,8	-17	-31,5	-17,1	-5,9
55 Jahre und älter	91	95	98	-4	-4,2	2	2,2	10,5	12,6
seit Jahresbeginn	742	356	4.326	x	x	35	5,0	17,9	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,5	5,4	x	x	x	5,2	5,3	5,1
Männer	6,0	5,9	5,7	x	x	x	5,5	5,3	5,2
Frauen	5,1	5,1	5,0	x	x	x	5,0	5,2	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,7	3,4	x	x	x	4,1	3,6	3,9
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,2	2,0	x	x	x	3,5	2,7	2,5
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,1	5,1	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,3	x	x	x	5,7	5,8	5,4
Ausländer	18,4	17,5	17,3	x	x	x	16,2	16,8	16,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,0	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	120	71	121	49	69,0	14	13,2	14,5	-17,7
Zugang seit Jahresbeginn	191	71	1.067	x	x	23	13,7	14,5	-15,7
Bestand	407	404	405	3	0,7	-28	-6,4	-6,0	-13,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 10 auf 915 Personen verringert. Das waren 69 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 212 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 215 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 475 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 416 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+40).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.513	1.505	1.551	8	0,5	55	3,8	5,2	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	915	925	873	-10	-1,1	69	8,2	9,2	11,1
60,4% Männer	553	553	521	-	-	63	12,9	16,2	16,6
39,6% Frauen	362	372	352	-10	-2,7	6	1,7	0,3	3,8
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	74	64	60	10	15,6	-7	-8,6	3,2	-17,8
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	7	8	3	42,9	-	-	75,0	60,0
54,8% 50 Jahre und älter	501	502	484	-1	-0,2	35	7,5	6,1	9,5
47,1% dar. 55 Jahre und älter	431	429	419	2	0,5	30	7,5	6,2	10,3
18,0% Langzeitarbeitslose	165	161	141	4	2,5	18	12,2	1,3	-9,0
9,6% Schwerbehinderte Menschen	88	90	87	-2	-2,2	-8	-8,3	-9,1	-5,4
15,8% Ausländer	145	145	130	-	-	27	22,9	23,9	19,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	212	263	207	-51	-19,4	-2	-0,9	13,4	25,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	182	107	-77	-42,3	-5	-4,5	24,7	21,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	33	45	39	118,2	19	35,8	13,8	36,4
15 bis unter 25 Jahre	35	27	26	8	29,6	-16	-31,4	28,6	-25,7
55 Jahre und älter	56	72	53	-16	-22,2	3	5,7	-15,3	47,2
seit Jahresbeginn	475	263	2.621	x	x	29	6,5	13,4	10,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	215	201	188	14	7,0	9	4,4	18,2	5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	97	91	67	6	6,6	5	5,4	37,9	6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	39	35	12	30,8	15	41,7	25,8	-14,6
15 bis unter 25 Jahre	24	23	24	1	4,3	-5	-17,2	-11,5	-20,0
55 Jahre und älter	55	66	52	-11	-16,7	-1	-1,8	8,2	-16,1
seit Jahresbeginn	416	201	2.389	x	x	40	10,6	18,2	1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Männer	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Frauen	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,4	x	x	x	2,0	1,5	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,7	x	x	x	0,9	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,2
Ausländer	3,2	3,2	2,8	x	x	x	2,7	2,6	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,1	2,1	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 30 auf 1.567 Personen gestiegen. Das waren 95 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 189 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 356 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 19 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 326 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-5).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.530	2.530	2.508	-	0,0	50	2,0	2,9	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.567	1.537	1.513	30	2,0	95	6,5	2,3	3,8
54,4% Männer	852	826	810	26	3,1	72	9,2	7,3	7,4
45,6% Frauen	715	711	703	4	0,6	23	3,3	-3,0	-0,1
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	107	94	83	13	13,8	19	21,6	6,8	-4,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	20	16	-	-	-9	-31,0	-25,9	-30,4
32,0% 50 Jahre und älter	502	507	508	-5	-1,0	40	8,7	8,3	14,4
20,6% dar. 55 Jahre und älter	323	327	330	-4	-1,2	55	20,5	17,6	28,4
54,4% Langzeitarbeitslose	853	859	853	-6	-0,7	39	4,8	5,4	7,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	85	87	83	-2	-2,3	-	-	6,1	5,1
44,5% Ausländer	697	656	662	41	6,3	99	16,6	5,1	6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	167	182	22	13,2	26	16,0	-4,0	21,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	29	20	-12	-41,4	8	88,9	11,5	81,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	60	75	9	15,0	33	91,7	25,0	74,4
15 bis unter 25 Jahre	25	27	22	-2	-7,4	-1	-3,8	50,0	83,3
55 Jahre und älter	30	21	25	9	42,9	11	57,9	-47,5	-10,7
seit Jahresbeginn	356	167	1.887	x	x	19	5,6	-4,0	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	155	229	16	10,3	-28	-14,1	17,4	56,8
dar. in Erwerbstätigkeit	23	29	28	-6	-20,7	3	15,0	38,1	12,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	69	95	-5	-7,2	-31	-32,6	64,3	90,0
15 bis unter 25 Jahre	13	11	24	2	18,2	-12	-48,0	-26,7	14,3
55 Jahre und älter	36	29	46	7	24,1	3	9,1	16,0	84,0
seit Jahresbeginn	326	155	1.937	x	x	-5	-1,5	17,4	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,3	3,4	3,3
Männer	3,7	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Frauen	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,3	3,5	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,2	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,3	x	x	x	2,6	2,4	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,4	2,2
Ausländer	15,2	14,3	14,5	x	x	x	13,5	14,1	14,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,7	3,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 17 auf 1.838 Personen gestiegen. Das waren 36 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 359 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 338 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-36). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 725 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 14 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 620 Abmeldungen von Arbeitslosen (-15).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 3 Stellen auf 533 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 52 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 117 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 234 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 60.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.166	3.115	3.074	51	1,6	77	2,5	2,0	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.838	1.821	1.740	17	0,9	-36	-1,9	-2,0	-3,0
57,2% Männer	1.052	1.038	999	14	1,3	20	1,9	1,0	3,3
42,8% Frauen	786	783	741	3	0,4	-56	-6,7	-5,7	-10,3
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	181	163	157	18	11,0	15	9,0	-1,8	-1,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	31	30	6	19,4	7	23,3	14,8	-3,2
35,5% 50 Jahre und älter	652	650	614	2	0,3	-34	-5,0	-3,6	-6,4
26,6% dar. 55 Jahre und älter	488	493	464	-5	-1,0	-9	-1,8	1,0	-2,7
38,8% Langzeitarbeitslose	713	721	711	-8	-1,1	-4	-0,6	1,4	2,0
6,9% Schwerbehinderte Menschen	126	127	122	-1	-0,8	-31	-19,7	-22,1	-26,1
27,4% Ausländer	503	488	477	15	3,1	-13	-2,5	-7,9	-10,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	359	366	362	-7	-1,9	-25	-6,5	11,9	3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	126	152	148	-26	-17,1	-7	-5,3	-5,6	14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	94	109	34	36,2	14	12,3	56,7	39,7
15 bis unter 25 Jahre	67	51	54	16	31,4	2	3,1	27,5	-8,5
55 Jahre und älter	58	71	57	-13	-18,3	-	-	7,6	-
seit Jahresbeginn	725	366	3.950	x	x	14	2,0	11,9	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	338	282	330	56	19,9	-36	-9,6	8,0	-9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	106	74	92	32	43,2	13	14,0	25,4	15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	107	105	22	20,6	8	6,6	55,1	-9,5
15 bis unter 25 Jahre	43	41	43	2	4,9	-22	-33,8	36,7	-27,1
55 Jahre und älter	64	48	69	16	33,3	8	14,3	-14,3	-9,2
seit Jahresbeginn	620	282	3.997	x	x	-15	-2,4	8,0	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,8	x	x	x	5,2	5,2	5,0
Männer	5,4	5,3	5,1	x	x	x	5,3	5,3	5,0
Frauen	4,7	4,7	4,4	x	x	x	5,1	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,9	3,8	x	x	x	4,0	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,3	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,5	x	x	x	5,2	5,1	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,2	x	x	x	5,7	5,6	5,5
Ausländer	16,5	16,0	15,7	x	x	x	18,9	19,4	19,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,2	x	x	x	5,6	5,6	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	117	117	102	-	-	9	8,3	77,3	-1,0
Zugang seit Jahresbeginn	234	117	1.149	x	x	60	34,5	77,3	-26,0
Bestand	533	530	553	3	0,6	-52	-8,9	-9,9	-8,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 9 auf 656 Personen gestiegen. Das waren 17 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 228 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 208 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 451 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 4 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 369 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.204	1.185	1.152	19	1,6	75	6,6	5,6	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	656	647	589	9	1,4	17	2,7	4,0	1,4
61,4% Männer	403	397	368	6	1,5	15	3,9	4,2	9,9
38,6% Frauen	253	250	221	3	1,2	2	0,8	3,7	-10,2
14,2% 15 bis unter 25 Jahre	93	78	75	15	19,2	22	31,0	8,3	19,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	9	7	5	55,6	-	-	-18,2	-50,0
35,1% 50 Jahre und älter	230	240	215	-10	-4,2	-49	-17,6	-9,8	-17,0
27,6% dar. 55 Jahre und älter	181	193	179	-12	-6,2	-43	-19,2	-10,6	-14,8
9,9% Langzeitarbeitslose	65	69	60	-4	-5,8	-20	-23,5	-16,9	-31,0
8,5% Schwerbehinderte Menschen	56	53	54	3	5,7	-19	-25,3	-28,4	-29,9
16,8% Ausländer	110	110	98	-	-	32	41,0	31,0	15,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	223	217	5	2,2	-15	-6,2	9,3	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	134	129	-23	-17,2	-3	-2,6	-	21,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	46	51	42	91,3	3	3,5	35,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	47	37	40	10	27,0	-	-	8,8	-
55 Jahre und älter	35	41	34	-6	-14,6	-5	-12,5	-	-2,9
seit Jahresbeginn	451	223	2.399	x	x	4	0,9	9,3	5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	208	161	178	47	29,2	-8	-3,7	4,5	-11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	77	62	71	15	24,2	3	4,1	34,8	29,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	45	50	23	51,1	6	9,7	15,4	-25,4
15 bis unter 25 Jahre	26	33	22	-7	-21,2	-18	-40,9	43,5	-43,6
55 Jahre und älter	45	25	44	20	80,0	13	40,6	-28,6	-17,0
seit Jahresbeginn	369	161	2.292	x	x	-1	-0,3	4,5	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,6
Männer	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,7
Frauen	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,7	0,5	x	x	x	1,2	0,9	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	2,1	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Ausländer	3,6	3,6	3,2	x	x	x	2,9	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 8 auf 1.182 Personen gestiegen. Das waren 53 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 131 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 130 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 274 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 251 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-14).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.962	1.930	1.922	32	1,7	2	0,1	-0,1	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.182	1.174	1.151	8	0,7	-53	-4,3	-5,0	-5,0
54,9% Männer	649	641	631	8	1,2	5	0,8	-0,9	-0,2
45,1% Frauen	533	533	520	-	-	-58	-9,8	-9,5	-10,3
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	88	85	82	3	3,5	-7	-7,4	-9,6	-14,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	22	23	1	4,5	7	43,8	37,5	35,3
35,7% 50 Jahre und älter	422	410	399	12	2,9	15	3,7	0,5	0,5
26,0% dar. 55 Jahre und älter	307	300	285	7	2,3	34	12,5	10,3	6,7
54,8% Langzeitarbeitslose	648	652	651	-4	-0,6	16	2,5	3,8	6,7
5,9% Schwerbehinderte Menschen	70	74	68	-4	-5,4	-12	-14,6	-16,9	-22,7
33,2% Ausländer	393	378	379	15	4,0	-45	-10,3	-15,2	-15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	131	143	145	-12	-8,4	-10	-7,1	16,3	-2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	18	19	-3	-16,7	-4	-21,1	-33,3	-17,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	48	58	-8	-16,7	11	37,9	84,6	93,3
15 bis unter 25 Jahre	20	14	14	6	42,9	2	11,1	133,3	-26,3
55 Jahre und älter	23	30	23	-7	-23,3	5	27,8	20,0	4,5
seit Jahresbeginn	274	143	1.551	x	x	10	3,8	16,3	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	130	121	152	9	7,4	-28	-17,7	13,1	-7,3
dar. in Erwerbstätigkeit	29	12	21	17	141,7	10	52,6	-7,7	-16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	62	55	-1	-1,6	2	3,4	106,7	12,2
15 bis unter 25 Jahre	17	8	21	9	112,5	-4	-19,0	14,3	5,0
55 Jahre und älter	19	23	25	-4	-17,4	-5	-20,8	9,5	8,7
seit Jahresbeginn	251	121	1.705	x	x	-14	-5,3	13,1	8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Männer	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,6	3,6	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,3	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Ausländer	12,9	12,4	12,5	x	x	x	16,0	16,3	16,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,7	3,7	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 24 auf 1.908 Personen gestiegen. Das waren 95 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%. Dabei meldeten sich 278 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 259 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 599 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 490 Abmeldungen von Arbeitslosen (+13).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 15 Stellen auf 488 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 183 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 102 neue Arbeitsstellen, 91 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 166 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 137.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.036	2.999	2.988	37	1,2	146	5,1	4,9	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.908	1.884	1.787	24	1,3	95	5,2	6,2	4,9
56,9% Männer	1.086	1.072	1.027	14	1,3	89	8,9	11,1	11,4
43,1% Frauen	822	812	760	10	1,2	6	0,7	0,4	-2,8
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	191	183	174	8	4,4	34	21,7	18,1	30,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	40	32	-6	-15,0	11	47,8	53,8	33,3
37,7% 50 Jahre und älter	720	723	693	-3	-0,4	5	0,7	2,1	1,2
29,5% dar. 55 Jahre und älter	563	565	542	-2	-0,4	14	2,6	2,9	3,6
40,8% Langzeitarbeitslose	778	770	743	8	1,0	20	2,6	1,6	-0,9
7,5% Schwerbehinderte Menschen	144	140	132	4	2,9	-15	-9,4	-9,1	-16,5
30,8% Ausländer	587	575	555	12	2,1	23	4,1	7,1	10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	321	275	-43	-13,4	-46	-14,2	21,6	14,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	102	170	106	-68	-40,0	-24	-19,0	30,8	10,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	49	78	16	32,7	2	3,2	48,5	105,3
15 bis unter 25 Jahre	46	46	45	-	-	-4	-8,0	17,9	55,2
55 Jahre und älter	44	63	35	-19	-30,2	-10	-18,5	-11,3	-20,5
seit Jahresbeginn	599	321	3.330	x	x	11	1,9	21,6	5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	259	231	284	28	12,1	-23	-8,2	18,5	10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	85	92	88	-7	-7,6	-15	-15,0	31,4	18,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	43	77	23	53,5	3	4,8	53,6	35,1
15 bis unter 25 Jahre	33	31	46	2	6,5	-14	-29,8	93,8	27,8
55 Jahre und älter	48	49	43	-1	-2,0	-10	-17,2	-2,0	-15,7
seit Jahresbeginn	490	231	3.229	x	x	13	2,7	18,5	4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,8	5,5	x	x	x	5,6	5,5	5,2
Männer	6,3	6,2	5,9	x	x	x	5,8	5,6	5,3
Frauen	5,4	5,3	5,0	x	x	x	5,4	5,3	5,1
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,2	4,9	x	x	x	4,5	4,5	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,6	2,8	x	x	x	2,3	2,6	2,4
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,4	x	x	x	5,6	5,5	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,4	x	x	x	6,6	6,7	6,4
Ausländer	16,8	16,5	15,9	x	x	x	16,9	16,1	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,3	5,9	x	x	x	6,0	5,9	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	102	64	123	38	59,4	-91	-47,2	-41,8	7,0
Zugang seit Jahresbeginn	166	64	1.372	x	x	-137	-45,2	-41,8	-11,9
Bestand	488	503	522	-15	-3,0	-183	-27,3	-22,6	-18,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 7 auf 760 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 158 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 154 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Beginn des Jahres gab es 374 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 297 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.180	1.162	1.171	18	1,5	53	4,7	2,8	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	760	767	694	-7	-0,9	59	8,4	13,3	7,6
60,5% Männer	460	459	418	1	0,2	71	18,3	19,8	16,4
39,5% Frauen	300	308	276	-8	-2,6	-12	-3,8	4,8	-3,5
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	92	84	79	8	9,5	26	39,4	52,7	92,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	11	7	-3	-27,3	1	14,3	x	133,3
41,4% 50 Jahre und älter	315	326	293	-11	-3,4	-11	-3,4	-	-6,4
33,4% dar. 55 Jahre und älter	254	260	238	-6	-2,3	-13	-4,9	-4,4	-7,8
14,6% Langzeitarbeitslose	111	109	98	2	1,8	-15	-11,9	-10,7	-21,0
8,7% Schwerbehinderte Menschen	66	65	61	1	1,5	-27	-29,0	-25,3	-34,4
17,6% Ausländer	134	143	129	-9	-6,3	10	8,1	25,4	25,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	158	216	161	-58	-26,9	-46	-22,5	28,6	11,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	94	145	89	-51	-35,2	-13	-12,1	34,3	23,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	34	34	1	2,9	-12	-25,5	78,9	17,2
15 bis unter 25 Jahre	31	28	28	3	10,7	-5	-13,9	12,0	86,7
55 Jahre und älter	23	46	19	-23	-50,0	-14	-37,8	-4,2	-32,1
seit Jahresbeginn	374	216	2.035	x	x	2	0,5	28,6	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	154	143	157	11	7,7	-7	-4,3	9,2	19,8
dar. in Erwerbstätigkeit	68	72	58	-4	-5,6	-6	-8,1	28,6	11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	25	35	4	16,0	-4	-12,1	38,9	59,1
15 bis unter 25 Jahre	19	21	26	-2	-9,5	-6	-24,0	162,5	18,2
55 Jahre und älter	28	25	24	3	12,0	-8	-22,2	-26,5	-22,6
seit Jahresbeginn	297	143	1.836	x	x	5	1,7	9,2	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,1	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Männer	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Frauen	2,0	2,0	1,8	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,4	2,2	x	x	x	1,9	1,6	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,0	0,6	x	x	x	0,7	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,8	x	x	x	3,2	3,3	3,2
Ausländer	3,8	4,1	3,7	x	x	x	3,7	3,4	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 31 auf 1.148 Personen gestiegen. Das waren 36 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 120 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 105 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 225 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 9 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 193 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+8).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.856	1.837	1.817	19	1,0	93	5,3	6,2	7,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.148	1.117	1.093	31	2,8	36	3,2	1,8	3,2	
54,5% Männer	626	613	609	13	2,1	18	3,0	5,3	8,2	
45,5% Frauen	522	504	484	18	3,6	18	3,6	-2,1	-2,4	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	99	99	95	-	-	8	8,8	-1,0	3,3	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	29	25	-3	-10,3	10	62,5	26,1	19,0	
35,3% 50 Jahre und älter	405	397	400	8	2,0	16	4,1	3,9	7,5	
26,9% dar. 55 Jahre und älter	309	305	304	4	1,3	27	9,6	10,1	14,7	
58,1% Langzeitarbeitslose	667	661	645	6	0,9	35	5,5	3,9	3,0	
6,8% Schwerbehinderte Menschen	78	75	71	3	4,0	12	18,2	11,9	9,2	
39,5% Ausländer	453	432	426	21	4,9	13	3,0	2,1	6,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	120	105	114	15	14,3	-	-	9,4	18,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	8	25	17	-17	-68,0	-11	-57,9	13,6	-29,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	15	44	15	100,0	14	87,5	7,1	x	
15 bis unter 25 Jahre	15	18	17	-3	-16,7	1	7,1	28,6	21,4	
55 Jahre und älter	21	17	16	4	23,5	4	23,5	-26,1	-	
seit Jahresbeginn	225	105	1.295	x	x	9	4,2	9,4	2,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	105	88	127	17	19,3	-16	-13,2	37,5	0,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	17	20	30	-3	-15,0	-9	-34,6	42,9	36,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	18	42	19	105,6	7	23,3	80,0	20,0	
15 bis unter 25 Jahre	14	10	20	4	40,0	-8	-36,4	25,0	42,9	
55 Jahre und älter	20	24	19	-4	-16,7	-2	-9,1	50,0	-5,0	
seit Jahresbeginn	193	88	1.393	x	x	8	4,3	37,5	8,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,3	
Männer	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,3	
Frauen	3,4	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,4	3,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,9	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,6	2,2	x	x	x	1,6	2,3	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,0	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,2	
Ausländer	13,0	12,4	12,2	x	x	x	13,2	12,7	12,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,7	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.